



LeseZeit Dezember 2021

LEADER-PR-Event in Artern

Tour durch ganz Thüringen startete im Kyffhäuserkreis

Das Highlight des Jahres war der Start der LEADER-PR-Tour am 1. Juli in Artern im Zentrum der nordthüringischen Kleinstadt. Die Projektträger des Jahres 2021 erhielten Förderurkunden und wurden charmant zu Ihren Erfahrungen, positiven wie negativen, interviewt.

Informationen zu LEADER-Projekten in ganz Thüringen wurden gegeben und die Bandbreite der Projekte wurde deutlich. Die Veranstaltung konnte leider erst kurzfristig für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, so dass es nur eine kurze Zeit der Werbung für das Event gab. Die Teilnehmenden waren aber vom Format begeistert und nutzten bei Kaffee, Kuchen, belegten Broten und Getränken die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

So entstand der Wunsch, auch im nächsten Jahr für die dann frischgebackenen Projektträger eine ähnliche Veranstaltung zu organisieren, um den Austausch untereinander zu fördern.



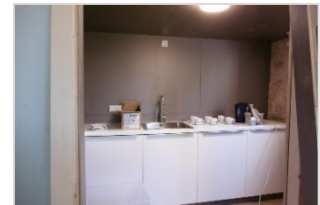
Projektträger des Jahres 2021 im Interview



Rückblick auf 2021

Wieder viele Maßnahmen erfolgreich durchgeführt

Auch in diesem Jahr wurden LEADER-Fördermittel eingesetzt, um Projekte in den Orten im ländlichen Raum des Kyffhäuserkreises finanziell zu unterstützen. Bei der Auswahl der Projekte durch den Fachbeirat war es wie immer von besonderer Bedeutung, dass neue, innovative Nutzungen ermöglicht werden oder aber, dass die Nutzungsqualität entscheidend verbessert bzw. erweitert wird. Wichtig ist auch, dass eine Vielzahl von Bürgerinnen und Bürgern oder Besucherinnen und Besucher von den durchgeführten Vorhaben profitieren.



Kirche in Schernberg

In der Kirche in Schernberg wurden beispielsweise ein behindertengerechtes WC, eine Teeküche und eine Glasabtrennung im Altarbereich eingebaut. Es wurden Elektrik, Entwässerung und der Boden erneuert. Die Kirch- und Dorfgemeinschaft kann nun den Kirchenraum vielfältig nutzen. Durch die Glasabtrennung ist nun ein Aufenthalt in der kalten Jahreszeit leichter und angenehmer möglich.



.. und alles Gute für 2022!



FörderInitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes

Hier investieren Europa und der Freistaat Thüringen in die ländlichen Gebiete



Schon als Kind tobte der Projektträger hier herum. Im Laufe der Zeit wucherte der Park von Hohenebra allerdings zu und war undurchdringlich. Jahre später wird diese Oase aus dem Dornröschenschlaf geweckt und zentraler Treffpunkt im Ort. Neue Wege wurden angelegt, die Natursteinmauer saniert, neue Bäume gepflanzt und die wildwuchernde Vegetation gelichtet. Ein Sitzplatz am Brunnen wird zum Verweilen einladen.

Parkgelände Hohenebra



barrierefreier Minigolfplatz

Barrierefreiheit wird im Ferienpark Feuerkuppe großgeschrieben. Da lag es auf der Hand, auch die neue Attraktion barrierefrei auszubauen. Entstanden ist ein Mini-Golfplatz, der von allen gemeinsam integrativ genutzt werden kann.

Im Mehrgenerationenhaus in Roßleben wurde eine neue Küche eingerichtet, die vielfältig zum Einsatz kommen wird. Geplant sind die Versorgung für ein Bürgercafé mit Mittagstisch, Kochkurse und sonstige Aktivitäten, für die eine Küche, die Seele des Hauses, unabdingbar ist.

Der Erhalt der dörflichen Bausubstanz ist eine Zielstellung in der Regionalen Entwicklungsstrategie für den LEADER-Prozess im Kyffhäuserkreis und so wurde auch die Dachsanierung eines ortsbildprägenden Gebäudes in Rockensußra gefördert. Untergebracht sind im Objekt die örtliche Feuerwehr und auch der Verein, der jährlich den überregional bekannten Kartoffelmarkt ausrichtet.



Küche im MGH Roßleben



saniertes Dach Rockensußra

Ausblick auf 2022

Wie geht es mit LEADER weiter?

Das nächste Jahr ist Anfang und Ende zugleich. Zum einen werden noch Projekte fertiggestellt und einige, wenige Vorhaben neu bewilligt werden können. Für die zu Ende gehende EU-Förderperiode wird eine Abschlussevaluierung durchgeführt, wobei die Ergebnisse auch Grundlage sein sollen für die Ausgestaltung der neuen EU-Förderperiode, die Anfang 2023 starten soll. Voraussetzung dafür ist, dass die LEADER-Region Kyffhäuserkreis wieder als LEADER-Förderregion anerkannt wird.

Zum anderen wird daher im nächsten Jahr eine neue Regionale Entwicklungsstrategie für und mit der Region erarbeitet werden. Die Details für die erforderlichen Inhalte sind noch nicht bekannt, aber es kann davon ausgegangen werden, dass in Workshops und mittels anderer Beteiligungsformate der Bedarf und das Wissen vor Ort in die Erstellung der Strategie einfließen werden. Ziel ist dabei, die Kontinuität im LEADER-Prozess zu gewährleisten und nahtlos Anfang 2023 anknüpfen zu können.

Quelle Fotos: RAG Kyffhäuser e.V.

So erreichen Sie das LEADER-Regionalmanagement:

Postadresse für Antragstellung:

Regionale Aktionsgruppe (RAG) Kyffhäuser e.V.
c/o Landratsamt Kyffhäuserkreis
LEADER-Regionalmanagement
Markt 8
99706 Sondershausen

Ansprechpartnerin:

Frau Daniela Ott-Wippert, LEG Thüringen
Tel.: 0361/56 03-236
Fax: 0361/56 03-336
Mail: daniela.ott-wippert@leg-thueringen.de
oder: leader@kyffhaeuser.de

weitere Informationen:

www.leader-rag-kyff.de

Zuständige Verwaltungsbehörde für die Förderung im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung der ländlichen Gebiete (ELER) in Thüringen ist das
Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft,
Referat 67, EU-Fondsverwaltung und Gemeinschaftsaufgabe,
Werner-Seelenbinder-Str. 8, 99096 Erfurt
oder Postfach 900362, 99106 Erfurt, Germany.



Mit freundlicher Unterstützung der Kyffhäusersparkasse